

Mountainbike-Reifengrößen

Früher war alles so einfach ...

Früher war ein Rad ein Rad, heute stiftet der Blick in aktuelle Radkataloge eher die große Verwirrung. Neuerdings hat man die Qual der Wahl zwischen drei unterschiedlichen Laufraddurchmessern. Jahrzehntlang war 26 Zoll die alternativlose Standardgröße. Dann haben sich die „Twentyliner“ (29-Zoll-Laufräder) daran gemacht, dem alten Standard mehr und mehr Käufer abzugraben. Und seit nicht allzu langer Zeit bemühen sich zusätzlich 27,5 Zoll große Räder – auch „650B“ genannt – um einen Marktanteil. Fakt ist, dass „Twentyliner“ mehr als nur eine Marketingmasche sind, sondern voll etabliert. Für sie sprechen ganz objektive, physikalische Argumente (siehe Tabelle). Allerdings gibt es keinen Vorteil ohne gewisse Nachteile. Das „Mittelmaß“ 27,5 Zoll bzw. „650B“ soll den phy-

sikalischen Gewinn des 29ers und die konstruktiven Vorteile des 26ers zusammenführen. Technisch gesehen, wie auch subjektiv beim Fahren, liegt die Mittelgröße jedoch näher am 26er als am 29er.

Was also für wen? Als grobe Empfehlung kann gelten: Race-Biker und klassische Tourenfahrer werden sicher mit 29 Zoll viel Freude haben, sofern sie nicht kleiner als etwa 1,60 m sind. Für kleine Biker und Freunde des anspruchsvollen Bergabfahrens sind dagegen 27,5-Zöller eine gute Option. Eine ausgiebige Probefahrt mit beiden Konzepten sei trotzdem dringend empfohlen. Schließlich hat jeder Biker nun eine weitere Option, um noch exakter auf den persönlichen Einsatzbereich und Geschmack abgestimmtes Material zu erwerben. ml



Foto: Giant

Das Rad muss rollen. Ob auf großen oder kleinen Reifen, hängt von Fahrer und Einsatzbereich ab.

Einsatzbereich:	Cross Country	Marathon	Tour	All Mountain	Enduro	Freeride	Downhill
26 Zoll	<ul style="list-style-type: none"> ➤ sehr steife und stabile Laufräder ➤ geringes Radgesamtgewicht ➤ spielerisches Handling ➤ Geometrie mit viel Federweg kombinierbar ➤ leichte Beschleunigung ➤ speziell für kleine Menschen gute Geometrie ➤ leichteste Übersetzung möglich 			<ul style="list-style-type: none"> ➤ schlechteres Überrollen von Hindernissen ➤ teils nervöses Fahrverhalten ➤ schlechteres Kletterverhalten ➤ für sehr große Personen unproportionale Geometrie 			
Einsatzbereich:	Cross Country	Marathon	Tour	All Mountain	Enduro	Freeride	Downhill
27,5 Zoll bzw. 650B	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Kompromiss aus etwas besserem Überrollen von Hindernissen, höherer Laufruhe und etwas trägerem Handling als bei 26" ➤ steife und stabile Laufräder ➤ Geometrie mit viel Federweg kombinierbar ➤ auch für sehr kleine und große Personen noch gute Geometrie 			<ul style="list-style-type: none"> ➤ etwas höheres Radgesamtgewicht gegenüber 26" ➤ etwas schwerer zu beschleunigende Laufräder ➤ etwas schwerere Übersetzung als bei 26" ➤ mittelmäßiges Kletterverhalten 			
Einsatzbereich:	Cross Country	Marathon	Tour	All Mountain	Enduro	Freeride	Downhill
29 Zoll	<ul style="list-style-type: none"> ➤ exzellentes Rollverhalten im Gelände wie auf der Straße ➤ mehr Fahrkomfort unabhängig vom Federweg durch größere Räder ➤ etwas bessere Traktion ➤ subjektiv und objektiv mehr Sicherheit im Gelände ➤ gut balancierte, zentrale Sitzposition, speziell auch bei sehr großen Personen ➤ sehr gutes Kletterverhalten ➤ laufruhiges, stabiles Fahrverhalten 			<ul style="list-style-type: none"> ➤ höheres Radgesamtgewicht ➤ erschwerte Beschleunigung ➤ schwerere Übersetzung ➤ trägeres Handling ➤ weniger steife und stabile Laufräder ➤ etwas weniger Federweg konstruktiv realisierbar ➤ für sehr kleine Personen teils unproportionale Geometrie 			

Je grüner der Bereich, desto besser geeignet ist die Reifengröße.